

INHALT

VORWORT	6
VON GELDWECHSLERN, KAUFLEUTEN UND UNTERNEHMERN	7
Ohne Geld keine Bank	8
Die Bankiers des Mittelalters	13
(K)ein Hemmschuh: das Zinsverbot	17
DIE ANFÄNGE DER MEDICI-BANK	21
Einwanderer aus der Provinz	22
Von Florenz nach Rom	30
Auf dem Weg nach oben: Giovanni di Bicci	33
BANKIERS DER PÄPSTE	37
Päpstlicher Freund: Johannes XXIII.	38
Die Konkurrenz schläft nicht	44
Florenz soll schöner werden	46
DIE BLÜTEZEIT DES BANCO MEDICI	51
Cosimo übernimmt das Ruder	52
Strukturen eines Konzerns	59
Das Medici-Kartell	64
Der Pate: Cosimo il Vecchio	66
DER RUIN DES BANCO MEDICI	71
Piero der Gichtige	72
Kein Kaufmann mehr: Lorenzo der Prächtige	74
Spiel nicht mit den Königen	81
Aufstieg und Fall des Francesco Sassetti	85
1494 – das Katastrophenjahr	88
ANHANG	93
Literatur	94
Bildnachweis	96